## **INHALT**

1	Paradoxien der Ernährung – Wem gehört die Zukunft	. 7
	Der soziokulturelle Körper des essenden Menschen und die Wissenschaften	10
	Der Kopf zwischen Wahlfreiheit und Manipulation: Die Macht der Narrative	12
	Eine Welt im Überfluss erzählt sich den Ausnahmezustand	15
	Was dürfen Sie als Leserin und Leser erwarten?	17
2	Essen ist Reden mit anderen Mitteln  – Narrative des Geschmacks	18
	Bergriffsklärungen der Narrative	23
	Einladung zum Essen	25
	Details zum episodisch-biografischen Leitfaden der Interviews	27
	Diskurse der Ess- und Genussgeschichten	28
	Erzählporträt 1: Der verborgene Dialog früherer Generationen	29
	Erzählporträt 2: Der offene Dialog der jungen Generation	36
	Exkurs: Gesellschaftliche Entwicklungen auf dem Weg von der Privatheit des Essens in die Öffentlichkeit der Versorgung und Verpflegung	42
	Erzählporträt 3: Esslust, Zwang, Überfluss und die Qual der Wahl	47
	Erzählporträt 4: Von der Macht im Kochen und Essen	54
	Erzählporträt 5: Das erzählte Leben und die Wahlfreiheit	59
3	Essen Sie noch, oder werden Sie schon verstanden?	63
	Unser Essen ist heimatlos und fremd geworden	63
	Exkurs: Gesellschaftliche Extreme im Kochen und Essen des 21. Jahrhunderts	64
	3.1 Diskursebenen von Essen und Kommunikation	71
	Diskurse der Ess- und Genussgeschichten	71
	Begriffsklärungen zwischen Kultur- und Sprachwissenschaften	73
	Erzählperspektiven von Wandel, Veränderung und Kohärenz	94
	Exkurs: Zur Bedeutung von Essen und Kommunikation in der Ernährungsberatung	96

	3.2 Das Leben als Geschichte des erzählten Essens	97
	Geschmack ist mehr als Schmecken	99
	Geschmack der Generationen	100
	Geschmack der Tischgemeinschaften	100
	Geschmack der Rituale	102
	Geschmack von Marketing und medialer Vermittlung	104
	Ein Geschmack von Gesundheit	105
	Begriffe von Lust und Genuss in einem kulinarischen Verständnis	106
4	Ernährungskommunikation – Was will die gesunde Ernährung?	111
	Kulinarischer Diskurs der Nutrition	115
	4.1 Europa auf dem Weg zur personalisierten Ernährung?	´116
	Kulinarischer Diskurs der Personalisierten Ernährung	119
	4.2 Ernährungswissenschaft, Forschung, Innovation und Transfer	119
	4.3 Ernährungskommunikation zwischen Gesundheit und Krankheit	121
	Fachbegriffe zu Gesundheit und Krankheit	122
	Kulinarischer Diskurs der Essstörungen	125
	Kulinarischer Diskurs der Salutogenese durch Ernährung	125
	4.4 Das Kommunikationsverhalten des Individuums als Vermeidungsprinzip	128
	Kulinarischer Diskurs von Pathogenese und Prävention als Verzicht	130
	4.5 Die Kommunikationsverhältnisse	
	von Wirtschaft, Gesellschaft und Medien	131
	Kulinarischer Diskurs von Wirtschaft und Werbung	133
	Ernährungsverwirrung und Botschaften der Medien	134
	Kulinarischer Diskurs der Medien	134
	Das zentrale Dilemma des gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Wandels	136
	4.6 Privater Konsum als Lebensstil:  Was will der Verbraucher?	138
	Die Geiz-ist-geil-Mentalität	139
	Kulinarischer Diskurs von Verbraucherbewegungen gegen den Konsumtotalitarismus	142

	Essen ist Kommunikation - Narrative der Nachhaltigkeit	143
	Morgens um halb elf in Deutschland	143
	5.1 Esskultur und die Muttersprache des Essens	144
	Essen lernen, Sensorik und die Sinnlichkeit des Lebens	148
	Riechen – schmecken – sich erinnern	150
	Kulinarischer Diskurs der Sinnlichkeit	156
	5.2 Kultivierung des Geschmacks ist Sinnkonstruktion und keine Folklore	156
	Der Geschmack als Kulturprodukt	157
	5.3 Esskultur der Gemeinschaft für eine Welt mit Zukunft	161
	Kultur der Gastlichkeit und Tischgemeinschaft	162
	Kultur der Begegnung und Verständigung	163
	Kultur der Gärten	165
	Kultur der Knappheit im Genuss	167
	Kultur der Verwendung	170
	Kultur der Einfachheit, Klarheit, Nachhaltigkeit	171
	Kultur der Vielfalt und der Grenzen	174
	5.4 Ernährungsbildung und Kommunikation in sozialen Settings	176
	Kulinarischer Diskurs der Ernährungsbildung in sozialen Settings	178
	Konzepte und Programme der Ernährungsbildung: Was wurde schon erreicht?	178
	Ernährung, Gesundheit, Konsum: Innovation und Transfer im Bildungswesen	182
	5.2 Zum Schluss: Geschichten von Interkultur	
	und einem guten Leben	185
	Beispiele von Projekten aus dem deutschen Schulsystem	186
	An welchem Tisch möchtest du gerne sitzen?	195
	Kommunikation, Esskultur, Ernährung und Genuss treten auf die Bühne der Bildung	196
Bil	Idnachweis	198
Quellen und weiterführende Literatur		199
Glossar und Abkürzungsverzeichnis		204
	sen ist Heimat: Das etwas andere Curriculum vitae der Autorin	206
Danksagung – und was noch zu sagen bliebe		208
Sa	chregister	210